

sehe; der Stellvertreter des Ministers für Auswärtige Angelegenheiten Oskar Fischer; der Außerordentliche Gesandte und Bevollmächtigte Minister der Deutschen Demokratischen Republik in der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien, Eleonore Staimer;

von seiten der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien:

der Vorsitzende des Bundesexekutivrates und Mitglied des Exekutivkomitees des Zentralkomitees des Bundes der Kommunisten Jugoslawiens Petar Stambolić; der Stellvertreter des Vorsitzenden des Bundesexekutivrates und Mitglied des Zentralkomitees des Bundes der Kommunisten Jugoslawiens Jakov Blažević; der Vorsitzende des Exekutivrates der Sozialistischen Republik Kroatien und Mitglied des Exekutivkomitees des Zentralkomitees des Bundes der Kommunisten Jugoslawiens Mika Špiljak; der Stellvertreter des Staatssekretärs für Auswärtige Angelegenheiten Mišo Pavičević; der Generalsekretär des Präsidenten der Republik und Mitglied des Zentralkomitees des Bundes der Kommunisten Jugoslawiens Bogdan Crnobrnja; der Stellvertreter des Staatssekretärs für Auswärtige Angelegenheiten Milorad Pešić; der Außerordentliche Gesandte und Bevollmächtigte Minister der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien in der Deutschen Demokratischen Republik, Bojan Polak.

Im Verlaufe der Gespräche, die in einer Atmosphäre der Herzlichkeit und des gegenseitigen Verständnisses verliefen, wurde ein Meinungsaustausch über die Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien sowie über aktuelle Fragen der internationalen Beziehungen und der internationalen Arbeiterbewegung geführt.

## I

Der Vorsitzende des Staatsrates, Walter Ulbricht, und der Präsident, Josip Broz Tito, stellten mit Genugtuung fest, daß sich die Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien erfolgreich im Geiste der während des vorjährigen Besuches des Präsidenten der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien, Josip Broz Tito, in der Deutschen Demokratischen Republik vereinbarten Beschlüsse entwickeln. Sie betonten die Bedeutung einer Reihe von Verträgen und Abkommen, die in